

STADT NORDEN

Protokoll

über die Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses (05/TouWi/2022)
am 30.11.2022
in der Mensa der KGS Hage-Außenstelle Norden, In der Wildbahn 30, in Norden

- öffentliche Sitzung -

Sitzungsdauer und Anwesenheit siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung (öffentlicher Teil)
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung mit Entscheidung über die Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen
4. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
5. Bekanntgaben
6. Durchführung der Einwohnerfragestunde 1. Teil
7. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses vom 23.02.2022
0421/2022/2.3
8. Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH, Bericht der Geschäftsführung
9. Aktuelle wirtschaftliche Lage
0419/2022/2.3
10. Vorstellung des Adventskonzeptes 2022
0415/2022/2.3
11. Vorstellung: Fortschreibung der Standortprofilanalyse
0416/2022/2.3
12. Dringlichkeitsanträge
13. Anfragen, Wünsche und Anregungen
14. Durchführung der Einwohnerfragestunde 2. Teil
15. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

zu 1 Eröffnung der Sitzung (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende Herr Reinders eröffnet um 17:01 Uhr die Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses und begrüßt die Anwesenden sowie die Vertreterin der Presse.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die frist- und formgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung mit Entscheidung über die Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen

Die mit Email vom 17.11.2022 bekannt gegebene Tagesordnung wird vom Tourismus- und Wirtschaftsausschuss einstimmig festgestellt. Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

zu 4 Bekanntgabe von Eilentscheidungen

Eilentscheidungen liegen nicht vor.

zu 5 Bekanntgaben

Keine.

zu 6 Durchführung der Einwohnerfragestunde 1. Teil

Ein Einwohner ist anwesend. Fragen werden nicht gestellt.

**zu 7 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses vom 23.02.2022
0421/2022/2.3**

Sach- und Rechtslage:

Entfällt.

Vorsitzender Reinders bemängelt die sehr späte Erstellung des Protokolls und bittet dies zukünftig zeitnah zu erledigen.

Der Ausschuss beschließt:

Das Protokoll wird genehmigt.

| | | |
|-----------------------|----------------------|----------|
| Stimmergebnis: | Ja-Stimmen: | 9 |
| | Nein-Stimmen: | 0 |
| | Enthaltungen: | 0 |

zu 8 Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH, Bericht der Geschäftsführung

Kurdirektor Krieger präsentiert die Übernachtungs- und Gästezahlen sowie den aktuellen Sachstand der Bauvorhaben Außensauna und Ersatzneubau Freibad sowie Neuigkeiten aus dem Bereich Touristen-Information. Eine detaillierte Darstellung findet sich in der beigefügten Präsentation.

Ratsherr Wimberg hinterfragt den aktuellen Sachstand der Plattform PIA und möchte wissen, ob man aktuell bereits Informationen zu Restaurants und anderen Einrichtungen abrufen kann.

Kurdirektor Krieger erklärt, dies soll zukünftig möglich sein und erläutert die geplanten Inhalte sowie die Vorteile der Plattform.

Ratsherr Wimberg möchte wissen, ob man das ehemalige Pflügergebäude, in welchem aktuell das Filmteam der Ostfriesenkrimis untergebracht ist, zukünftig als Ostfriesenkrimi-Museum nutzen könnte.

Kurdirektor Krieger antwortet, dass sich diesem Thema perspektivisch im Rahmen der Attraktivitätssteigerung der Nebensaison sowie als Schlechtwetteroption gewidmet wird. Als weitere Themen nennt er Gesundheit und Kulinarik.

Ratsfrau Ippen betont die dringende Notwendigkeit einer Onlinebuchungsmöglichkeit für Strandkörbe.

Vorsitzender Reinders weist auf die lange Warteliste für Jahresstrandkörbe hin und hinterfragt das Vergabesystem.

Laut Kurdirektor Krieger erfolgt bereits eine Auseinandersetzung mit dem Thema Strandkorbreservierung, Preisgestaltung und Ausstattung. Hierfür wird es neue Konzepte und Anpassungen geben.

Ratsherr Hartig möchte wissen, welche Ansätze es im Rahmen der Energieeinsparung gibt.

Kurdirektor Krieger erklärt, dass auch dieses Thema auf der Agenda steht und es bereits Überlegungen zur Elektromobilität, Gesprächstermine mit der Deutschen Bahn sowie eine Zusammenarbeit mit den Stadtwerken gibt.

zu 9 Aktuelle wirtschaftliche Lage
0419/2022/2.3

Sach- und Rechtslage:

Energiekrise, Fachkräftemangel, Mindestlohnerhöhung, Lieferengpässe und verändertes Konsumverhalten der Endverbraucher: Die aktuellen politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen stellen Unternehmen branchenübergreifend vor immense Herausforderungen. Ein Vortrag über die Wirtschaftslage der Akteure in Norden von Ilka Löhr, stellv. Vorsitzende Wirtschaftsforum Norden sowie ein Bericht von Jan-Wilhelm Dörries, Geschäftsleitung Ceka Centralkaufhaus H.Többens KG.

Frau Löhr und Herr Dörries berichten über die aktuelle Situation sowie die derzeitigen Rahmenbedingungen im Norder Einzelhandel. Frau Löhr betont dabei, dass sie zwar als stellv. Vorsitzende des Wirtschaftsforums Nordens eingeladen wurde, sie jedoch nur über die Lage sowie die Erfahrungen ihres eigenen Betriebes sprechen kann. Die Branchen sind zu unterschiedlich, um eine allgemein gültige Einschätzung zu geben.

Eine Prognose für die Zukunft ist aufgrund von Preissteigerungen, Anstieg der Energiekosten, Warenverfügbarkeit, Inflation und Kaufkraftverlust schwer.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis

zu 10 Vorstellung des Adventskonzeptes 2022
0415/2022/2.3

Sach- und Rechtslage:

Das Wirtschaftsforum Norden e.V. und der Fachdienst Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Norden führen auch in diesem Jahr erneut verschiedene Aktionen unter dem Titel „Advent in Norden“ durch. Ziel ist es, sowohl die Innenstadtfrequentierung als auch die Weihnachtsstimmung und Attraktivität der Innenstadt zu steigern.

Zusätzlich zur alljährlichen Überspannungsbeleuchtung in der Osterstraße und dem Neuen Weg wurden 30 Tannenbäume aus dem Lütetsburger Forst in der Innenstadt aufgestellt und durch Norder Kindertagesstätten sowie die Grundschule „Im Spiet“ mit Selbstgebasteltem geschmückt. Als Sponsoringpartner konnten erneut die Stadtwerke Norden gewonnen werden. Das Aufstellen der Bäume übernahm die KVHS Norden.

Auch hat das Stadtmarketing in diesem Jahr das Aufstellen und Schmücken des großen Weihnachtsbaumes auf dem Torfmarkt für die IG Ludgeri übernommen. Dabei wurde der Fachdienst von der Firma Tellbau, dem Technischen Hilfswerk, der Feuerwehr und der Firma Kröger unterstützt.

Den Auftakt und somit das Einläuten des Weihnachtsgeschäftes stellte ab dem 24.11.2022 der Swart Freedag dar, welcher die Antwort auf den Black Friday ist und bereits das sechste Mal stattfand.

Ein neues und ausschließlich auf Kinder ausgerichtetes Angebot ist die „Wichtelwerkstatt“. Sie findet am 2., 3. und 4. Adventssamstag in der Zeit von 11 bis 14 Uhr im Neuen Weg 39 statt. Die Kunstschule Norden und der Kinderschutzbund Norden bieten in dieser Zeit ein kostenloses weihnachtliches Bastelangebot für Kinder an.

Zusätzlich wird an gleicher Stelle am 2. Adventssamstag der Männergesangsverein und am 4. Adventssamstag das Stadtorchester ein Konzert geben. Zudem geben Klaus-Peter Wolf und Bettina Göschl am 17.12.2022 von 11 bis 12 Uhr eine Doppel-Signierstunde im Café ten Cate.

Zahlreiche Norder Geschäfte beteiligen sich zudem an dem traditionellen Sternenpass des Wirtschaftsforum Norden, ein Gewinnspiel für alle, die lokal einkaufen.

Der Popup Store „Lüttje Wiehnachtsstuv“ öffnet in diesem Jahr an der Osterstraße 18 die Türen.

Der Weihnachtsmarkt der IG Ludgeri ist durchgehend vom 21. November 2022 bis 31. Dezember 2022 geöffnet.

Dieser Punkt wird von Saskia Herbert und Ilka Lühr (Wirtschaftsforum Norden) in der Sitzung vorgetragen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

zu 11 Vorstellung: Fortschreibung der Standortprofilanalyse 0416/2022/2.3

Sach- und Rechtslage:

Im Rahmen der Fortschreibung der Standortprofilanalyse wurde die Standortprofilanalyse von 2011 überarbeitet und aktualisiert.

Die neue Standortprofilanalyse soll eine Auskunft über die regionalökonomische Ausgangslage und die Auswirkungen der gesellschaftlichen und ökonomischen Trends auf die regionale Entwicklung geben.

Eine SWOT Analyse zeigt die Stärken und Schwächen, sowie die Chancen und Risiken auf und verschafft einen Überblick, was in den nächsten 5-10 Jahren bei Branchen und Standortfaktoren zu bedenken ist.

Die Ableitung von Handlungsfeldern für die Wirtschaftsförderung und das Stadtmarketing soll einen Orientierungsrahmen für zukünftige Arbeitsschwerpunkte und die Ableitung von Maßnahmen und Projekten im Fachdienst ermöglichen.

Wie schnell eine solche strategische Planung durch Ereignisse beeinflusst wird, zeigen die Corona-Pandemie und die Energiekrise. Der Fachdienst muss seine Arbeitsschwerpunkte und sein Handeln an die aktuelle Situation der Wirtschaft anpassen können, um eine bestmögliche Unterstützung der Unternehmen vor Ort gewährleisten zu können. Somit kann es kurzfristig zu temporären Änderungen der Schwerpunkte kommen.

Weiteres Vorgehen:

Vom Fachdienst Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing wird die Standortprofilanalyse der Öffentlichkeit vorgestellt und Handlungsempfehlungen und Themenschwerpunkte entnommen.

Die Fortschreibung der Standortprofilanalyse wird vom Rat der Stadt Norden beschlossen und bildet damit die Basis für die Arbeitsschwerpunkte des Fachdienstes Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing.

Finanzielle Mittel:

Für die Ableitung der Handlungsempfehlungen und das Umsetzen von Maßnahmen wurden bereits in 2022 Haushaltsmittel im Budget des Fachdienstes eingestellt. Dies ist auch in 2023 so fortzuführen.

Fachdienstleiterin Rump präsentiert die Zusammenfassung der wichtigsten Themen und Handlungsfelder aus der Fortschreibung der Standortprofilanalyse sowie nach Einschätzung des Fachdienstes Wirtschaftsförderung und Tourismus notwendige Ergänzungen.

Ratsherr Müller merkt an, dass er sich von der Menge an Inhalt und Informationen überfordert fühlt.

Vorsitzender Reinders erläutert, dass die Fortschreibung erst im nächsten Rat beschlossen werden soll. Hierbei handelt es sich um eine Empfehlung.

Erster Stadtrat Aukskel ergänzt, dass die Standortprofilanalyse bekannt ist und bereits vorgetragen wurde. Die Präsentation stelle lediglich eine Zusammenfassung der wichtigsten Themen mit Ergänzungen dar.

Ratsherrin van Gerpen sieht die Abweichungen des Fachdienstes Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing zur Ausarbeitung des Unternehmens Expert Consult kritisch. Sie erachtet sie für absolut richtig, stellt jedoch die Leistung und Notwendigkeit der Firma infrage. Zukünftig sollte auf eine Beauftragung eines externen Unternehmens zur Darstellung der IST-Situation in Norden verzichtet werden. Dies könne man durch das eigene Personal vor Ort besser leisten, da man sowohl über die Ortskenntnisse als auch das nötige Fachwissen verfüge.

Erster Stadtrat Aukskel stimmt der Anmerkung zu.

Ratsherr Wimberg sieht die Darstellung und die erneute ausführliche Präsentation ebenfalls kritisch. Eine schriftliche Aufbereitung hätte ihm genügt.

Erster Stadtrat Aukskel kann die Kritik nachvollziehen. Es handelt sich bei den verwendeten Mitteln jedoch um Steuergelder. Eine Vorstellung gegenüber der Öffentlichkeit sei deshalb erforderlich. Zudem wurde im vergangenen Ausschuss die ausschließliche Präsentation im nichtöffentlichen Teil bemängelt. Des Weiteren gibt es einige Ergänzungen.

Ratsherr Hartig bedankt sich für die Präsentation und lobt das Fachwissen des vorhandenen Personals.

Der Ausschuss beschließt mit folgender Ergänzung (gelb hinterlegt):

Der Rat der Stadt Norden beschließt die Fortschreibung der Standortprofilanalyse der Stadt Norden 2022 im vorliegenden Entwurf inklusive der Anregungen des Fachdienstes Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing.

| | | |
|-----------------------|----------------------|----------|
| Stimmergebnis: | Ja-Stimmen: | 9 |
| | Nein-Stimmen: | 0 |
| | Enthaltungen: | 0 |

zu 12 Dringlichkeitsanträge

Keine.

zu 13 Anfragen, Wünsche und Anregungen

Keine.

zu 14 Durchführung der Einwohnerfragestunde 2. Teil

Keine Wortmeldungen.

zu 15 Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende schließt um 19:15 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende

Der Bürgermeister

Die Protokollführung

gez.

gez.

gez.

Reinders

Eiben

Doejen